

Erledigt

Frage zu Ozmosis wegen voreingestellter SystemID

Beitrag von „masterkellnicom“ vom 9. September 2014, 22:28

ich hab iwo gelesen wenn man statt der FakeSMC.kext die SMCEmulator Kext vom Ozmosis nimmt macht das ganze HWSensors Paket keine Probleme.

Das das NVRAM im mom net beschreibbar ist (fast) egal. iMessage geht auch auf dem iPad.

Für den Sleep hab ich alles mögliche probiert... mit darkwake=0 gehts auch net. hmpf...

Zu meinen Platten:

An 0 hängt die SSD, an 1 ne 1 TB für TimeMachine und an 2 eine dicke 3TB für Daten. Im EFI-Laufwerk der 1TB hab ich mal den Ordner angelegt und die plist reinkopiert - > mag auch net. Mist...

Ich versuche mal noch meine HwUUID per :platform-uuid= in der plist zu verewigen mal gespannt ob das geht.

Da werd ich mal den FrankenSchorsch für missbrauchen. Wie krieg ich da die Bindestriche unter? Die einzelnen Hexzahlen trenne ich per "%"- aber die Striche? einfach reinschreiben?

Gibt Ozmosis eigentlich irgendwo ein Log aus? Das würde schon helfen.

Gefunden - im Chameleon Wizard kann man die sehen 😊 Mal schauen ob ich da draus schlau werd...

Update: Aha... interessant - er erkennt meinen nvda_drv=1 net in den boot args. Mist...

Dank dir nochmals!

Gruß
Kellni

Update: Ich glaub ich bau das GA-Z87N-WIFI wieder in den Schorsch ein. Ohne funktionierenden Sleep isses ziemlicher Mist. 😞